Pfalzwerke

Kooperation mit OBI

[10.06.2024] Die Baumarktkette OBI und die Pfalzwerke-Gruppe planen gemeinsam 40 Standorte für Schnellladestationen, 15 davon sind bereits in Betrieb oder im Bau.

OBI und die Pfalzwerke-Gruppe arbeiten gemeinsam am Ausbau der Schnelllade-Infrastruktur. Insgesamt sind 40 Standorte geplant, 15 davon sind bereits in Betrieb oder in der Umsetzung, heißt es in einer Pressemitteilung. Vor einem Jahr begannen die Planungen für die Kooperation, im Juli 2023 wird der erste gemeinsame Ladepark eröffnet. „OBI und die Pfalzwerke verfolgen gemeinsame Ziele: Wir wollen Schnelllade-Infrastruktur dort aufbauen, wo die Menschen im Alltag unterwegs sind“, sagt Florian Dommel, Bereichsleiter E-Mobilität bei den Pfalzwerken.
OBI will mit den Schnellladestationen nachhaltige Mobilität fördern und seinen Kunden einen zusätzlichen Service bieten. „Wir wollen mit dem Ausbau der Ladeparks in Deutschland vorankommen und einen Beitrag zur CO2-Einsparung leisten“, sagt Hendrik Voigt, Country Manager Deutschland bei OBI. Kurz- bis mittelfristig könnten bis zu 96 OBI-Standorte mit Schnellladesäulen ausgestattet werden.

(al)

Stichwörter: Elektromobilität, Ladeinfrastruktur, OBI, Pfalzwerke